

Inhalt

Vorwort	1
---------------	---

FEIERN IM KIRCHENJAHR

<i>Marco Benini</i> „Freut euch im Herrn zu jeder Zeit!“ (Phil 4,4) Zur liturgiehistorischen Entwicklung des Gaudete-Sonntags...	5
<i>Enno Bünz</i> Die Stiftung der „Angst“ in Berching (Bistum Eichstätt) 1516 Zu den Anfängen der Ölbergandachten im ausgehenden Mittelalter	29
<i>Klaus Herbers</i> Man muss die Feste feiern wie sie fallen – oder: die wunderbare Vermehrung der Jakobsfeste	45
<i>Hélène Bricoutl</i> Die Pfingstvigil Potenziale einer unbekanntenen Feier	61

GESCHICHTLICHE PERSPEKTIVEN

<i>Harald Buchinger</i> „...gerade die größten Sakramente...“ Frühe Gebete zur Segnung von Wasser	81
<i>Martin Klöckener</i> Die Riten der Eingliederung in die Kirche zwischen liturgischer Realität und literarischer Fiktion Der Ordo Romanus XI an der Schwelle von der Spätantike zum Mittelalter	99

<i>Cornelius Roth</i>	
Die dreifache Geburt in drei heiligen Messen	
Über die Rolle der Liturgie in der deutschen Mystik	123
<i>Alexander Zerfaß</i>	
Materialien und Perspektiven zur Erforschung der	
lateinischen Liturgica der Stiftsbibliothek St. Peter in Salzburg	
Ein Werkstattbericht	139
<i>Bernhard Schneider</i>	
„Selig, wer des Dürftigen gedenkt und des Armen“ (Ps 41,1)	
Beobachtungen zur Verbindung von Gottesdienst und	
Armenfürsorge in der Frühen Neuzeit.	163
<i>Marius Linnenborn</i>	
„Pioniere der konkreten und	
praktischen liturgischen Erneuerung“ (Paul VI.)	
Der Beitrag singender Kinder	
zur Erneuerung des Gottesdienstes	187
<i>Benedikt Winkel</i>	
„Wann geschieht etwas für die Meßfeier mit Kindern?“	
Werkbücher für Kindergottesdienste in der Tradition	
des Zweiten Vatikanischen Konzils	201

THEOLOGISCHE REFLEXION UND WISSENSCHAFTSTHEORIE

<i>Florian Kluger</i>	
Liturgie als Dialog zwischen Gott und Mensch	
Gottesdienst als kommunikatives Beziehungsgeschehen	
personaler Begegnung	217
<i>Josip Gregur</i>	
Wert und Würde der Schöpfung	
Liturgische Aspekte ökologischer Theologie	233
<i>Benedikt Kranemann</i>	
Liturgiegeschichte als Prozess	
Das Konzil von Trient und die nachkonziliare Liturgiereform in	
liturgiewissenschaftlichen Darstellungen des 19. Jahrhunderts	249

<i>Klaus Raschzok</i> Ein „tatsachenorientierter“ Zugang: Evangelische Kultuswissenschaft als empirische Theologie bei Paul Drews (1858–1912)	265
--	-----

TOD UND BEGRÄBNIS

<i>Stefan Kopp</i> „Den unberechenbaren Tod täglich vor Augen haben“ Zu christlichen Vorstellungen des guten Sterbens im Spiegel der Liturgie.....	287
---	-----

<i>Hans-Jürgen Feulner</i> „Lo! the book, exactly worded ...“ Die Feier des Erwachsenenbegräbnisses gemäß Divine Worship: The Order of Funerals in den Personalordinariaten für ehemalige Anglikaner/innen	299
--	-----

<i>Andreas Heinz</i> Totengedenken und Jenseitsvorstellungen Das Zeugnis des Liturgikers Amalar von Trier/Metz (ca. 775–ca. 853)	323
---	-----

GESELLSCHAFT UND KULTUR

<i>Ansgar Franz</i> „Mein Freund, der mich beständig liebet“ Das Motiv Freundschaft im Kirchenlied.	345
--	-----

<i>Stefan Böntert</i> Gefeierter Glaube und verwundetes Leben ,Vulnerabilität‘ als produktive Herausforderung für Wissenschaft und Praxis der Liturgie.....	367
--	-----

<i>Stephan Wahle</i> Rituelles Inszenieren Liturgie feiern in der Spannung von diskursiver Sprache und präsentativer Symbolik	383
--	-----

Albert Gerhards

Devotionsorte – Gedenkorte

Reflexionen und Beispiele

in Zeiten drohenden Gedächtnisverlustes 397

Stephan Winter

Liturgische Ordnung: die normative Funktion ritueller Macht

Überlegungen zu Wirkkräften der *Cultura Dei*

in pluralistischen Kontexten anhand der Krönung

des Britischen Königs Charles' III. 409

Bettina Kaul

Zwischen Fremdheit und Bedeutung

Religiöse und liturgische Bildung mitten in der Vielfalt

der Auszubildenden in sozialen Berufen 429

Autorenverzeichnis 445

Register 447